

## Kärnten Radmarathon Bad Kleinkirchheim

106km / 2140 hm

### Rennbericht von Peter Mayr



Bei herrlichem Sommerwetter erfolgte um 07:30 der Startschuss zur 7. Auflage dieses extrem schwierigen Rennens. Gestartet aus dem letzten Startblock, war ich ständig am Überholen um zu den Vorderen aufzuschließen. Bei jeder Ausweichmöglichkeit (Bushaltestelle, Kreuzung,...) wurde ein Zwischenspur eingelegt. Nach 12,5km wurde es dann richtig ernst: 12km hinauf zur Schiestelscharte mit einer Maximalsteigung von 12%. Volle Kanne in den Anstieg rein und hoffen das bis oben die „Pumpe“ durchhält. Kurz vor der Mautstation war ich in einen Sturz verwickelt und flog ein paar Meter in die Wiese. Aufrappeln, kurzer Materialcheck (alles in Ordnung bei meinem Wilier) und mit einer gehörigen Portion Wut im Bauch wieder zur Gruppe aufgeschlossen. In der anschließenden Abfahrt hatte ich noch etwas Respekt weil dieses Rennen erst die zweite Ausfahrt mit meinem neuen Renngerät war. Beim anschließenden Anstieg zur Eisentalhöhe konnte ich wieder aufschließen, verlor aber dann in der Abfahrt wieder den Kontakt und fuhr ungefähr 35km alleine Richtung Millstättersee, was mir ordentlich Reserven kostete. Dann schlossen von hinten 4 Fahrer auf und wir konnten den Rückstand zur Gruppe vor uns, bis zum Beginn des letzten Anstiegs nach Bad Kleinkirchheim, auf ungefähr eine halbe Minute verkürzen. Ich versuchte am Beginn des Anstiegs alles auf eine Karte zu setzen und attackierte vollgas in den Anstieg hinein. Von meiner Gruppe kam ich auch gut weg, jedoch explodierte ich nach kurzer Zeit komplett und verlor bis ins Ziel viel Zeit. Schlussendlich finishte ich das Renne auf Gesamtrang 57 (Altersklasse U40: 44.) in einer Zeit von 3:23:42. Alles gegeben aber durch meine fehlende Rennerfahrung im Jahr 2015 war einfach nicht mehr drinnen, bin trotzdem sehr zufrieden.

Eine ausgezeichnete Leistung bot CLR-Athlet Amadeus Lobe mit einer Zeit von 3:29:47, der hoffentlich nächste Saison auch ins Race-Team aufgenommen wird.

